



## Wallfahrt der Pfarre Obermillstatt nach Maria Luggau

Am Samstag, dem 19. September 2009 machte sich eine 50 köpfige Pilgergruppe aus der Pfarre Obermillstatt auf und unternahm eine Wallfahrt nach Maria Luggau mit einem schönen Reisebus der Firma Bacher Reisen aus Radenthein.

Bei mäßigem Wetter ging es das Drautal hinauf nach Oberdrauburg, über den Gailberg nach Kötschach Mauthen und dann das Lesachtal nach Maria Luggau.

KR Dechant P. Wilhelm Freytag SCJ, der Pfarrer von Obermillstatt stimmte schon im Bus die Pilgergruppe ein auf den gemeinsamen Gottesdienst. P. Hubert Fösges OFMCAP, ein langjähriger Gast in der Pfarre Obermillstatt war auch in der Pilgergruppe mit dabei. Auch die Musikanten der Musikkapelle St. Johann im Walde aus Osttirol, sowie eine Pilgergruppe aus Innsbruck feierte mit der Pilgergruppe aus Obermillstatt um 11:00 Uhr den Gottesdienst.



Musikalisch gestalteten die "St. Johanner Kirchenbläser" sowie Raimund Oberzaucher an der Marienorgel den Pilgergottesdienst. P. Hubert brachte die Pilger mit seinen tiefgreifenden Gedanken so richtig zum Nachdenken.



Nach dieser schönen gemeinsamen Messfeier mußten sich die  
Pilgergruppen aber doch wieder trennen.  
Die Gruppe aus Obermillstatt speiste ganz vorzüglich im Gasthof  
Luggau.



Auch die große Wallfahrt aus dem Süden kam um diese Zeit nach Maria Luggau. Diese Wallfahrer waren schon den dritten Tag zu Fuß von Italien her über das Gebirge unterwegs.



Weiter ging es über den Kartitscher Sattel ins Pustertal und über die Pustertaler Höhenstraße nach Lienz.





Über den Iselsberg wurde Lainach im Mölltal angesteuert. Dort war Kaffeerast im Mölltalerhof.





Einige waren richtige "Schleckermäulchen!"



Nach der Kaffeepause ging es wieder nach Hause. Auf dieser Strecke brachte der Zaucher Våta einige seiner selbst verfassten tiefsinnigen Gedichte zu Gehör.

Ein schöner Tag ging zu Ende!  
Allen, die zum Gelingen dieser Wallfahrt beigetragen haben  
sei auf das herzlichste gedankt!

---

Diese Seite wurde am 21.09.2009 zuletzt aktualisiert.

Redaktion: >>Obermillstatt